

**Effizienter
Heizen mit
Holz**

**Allotherm und Fröling –
zwei verlässliche Partner
für Gastronomiebetriebe**





Fröling: Die Qualitätsmarke für Heizen mit Biomasse



Seit über 60 Jahren ist Fröling die Qualitätsmarke für Heizen mit Holz und Pellets. Heute steht der Name Fröling über die Grenzen Europas hinaus für hocheffiziente Heiztechnik vom Einfamilienhaus bis hin zur industriellen Anwendung im hohen Anforderungsbereich. Mit der Erfahrung

aus über 150.000 verkauften Anlagen im Leistungsbereich von 7 – 1500 kW, durch zahlreiche, bahnbrechende Innovationen und permanente Weiterentwicklung bietet Fröling ein einzigartiges Produktprogramm.

auf Gesamtlösungen zu richten. Ob Beratung, Planung, Umsetzung oder Service: Fröling unterstützt in jeder Hinsicht. Zudem kann Fröling auf ein flächendeckendes Vertriebs- und Kundendienstnetz verweisen.

Perfekte Lösungen im Fokus

Kunden weltweit kennen die hervorragende Qualität der Fröling Scheitholz-, Pellets- und Hackgutkessel. Als Firma, die ihre Produkte selbst entwickelt und in eigenen Werken in Österreich und Deutschland fertigt, hat Fröling die nötige Flexibilität, den Fokus



Auszeichnungen:



International



USA



Irland



International



Österreich



Frankreich



Österreich



Nachhaltige Wärme für Hotels und Gastronomie – Heizen mit Holz



Seit 1984 setzt die Allotherm AG auf erneuerbare Energien und effiziente Holzheizsysteme, die sich ideal für die Anforderungen von Hotels und Gastronomiebetrieben eignen. In Zeiten steigender Energiekosten und wachsendem Umweltbewusstsein werden nachhaltige Heizlösungen immer wichtiger. Holzheizungen bieten eine umweltfreundliche Alternative zu fossilen Brennstoffen – mit regionaler Wertschöpfung, kurzen Transportwegen und CO₂-neutraler Wärme.

Für Ihre Gäste: Wohlige Wärme und ein gutes Gefühl

Nichts hinterlässt einen bleibenderen Eindruck als eine gemütliche Atmosphäre. Mit einer Holzheizung schaffen Sie nicht nur behagliche Wärme in Ihrem Haus, sondern signalisieren Ihren Gästen auch, dass Ihnen Nachhaltigkeit und Umweltschutz am Herzen liegen. Setzen Sie auf den Brennstoff Holz – regional, nachwachsend und CO₂-neutral. Ihre Gäste werden den Komfort spüren und Ihre Entscheidung für eine nachhaltige Energiequelle zu schätzen wissen.

Warum auf Energie von weit her setzen, wenn die Lösung direkt vor der Tür liegt? Die Spezialisten der Allotherm AG stehen Ihnen mit ihrem umfangreichen Know-how und über 40 Jahren Erfahrung zur Seite, um eine massgeschneiderte, ökologisch sinnvolle Heizlösung für Ihren Betrieb zu finden.

[#heizenmitholzenergie – seit 40 Jahren Ihr Partner für nachhaltige Wärme](#)

Unsere Standorte

Um in der ganzen Schweiz einen schnellen und effizienten Service zu bieten, sind wir an folgenden Orten vertreten:

Hauptsitz | 3645 Gwatt BE

Niederlassung Ostschweiz | 9514 Wuppenau TG

Verkaufsstelle Zentralschweiz | 6243 Egolzwil LU

Servicestelle/Verkaufsstelle Baselbiet | 2814 Roggenburg BL

Servicestelle Zentralschweiz | 6156 Luthern LU



Restaurant Linde, CH-Bolligen



Wohlfühlambiente mit nachhaltiger Energie: Das Restaurant Linde setzt auf umweltfreundliche Wärme und regionale Küche

Das Restaurant Linde, idyllisch gelegen in den Ausläufern des Emmentals nahe der Stadt Bern, begeistert seine Gäste mit einer einladenden Atmosphäre und einem innovativen Energiekonzept. Unter der Führung von Erika und Markus Walther wurde die Linde Habstetten mit viel Hingabe modernisiert. Das Resultat: ein stilvolles Restaurant mit warmen, gemütlichen Räumen, die Platz für 8 bis 100 Personen bieten. Die Küche setzt auf unverwechselbare Terroir-Gerichte, die mit frischen, regionalen Zutaten zubereitet werden. Die Liebe zum Detail spiegelt sich nicht nur in der Kulinarik wider, sondern auch in der nachhaltigen Energieversorgung des Betriebs. Das Restaurant wird vollständig mit Restholz aus der hauseigenen Zimmerei beheizt – ein umweltfreundlicher Beitrag zur Energiewende. Für die Warmwasseraufbereitung wird zudem die Wärmerückgewinnung

der Kühlanlagen genutzt. Das Herzstück des Heizsystems ist die hochmoderne Fröling T4e Restholzfeuerung. Diese Anlage punktet mit besten Emissionswerten und einem integrierten Elektrofilter, der Aschepartikel sicher in den Aschecontainer leitet, wodurch Umwelt und Nachbarn geschützt werden. Der Zimmereibetrieb heizt seit vielen Jahren mit Restholz. Beim Austausch der Feuerung wurde das Heizsystem erweitert, sodass nun auch die umliegenden Gebäude versorgt werden. Die bewährte Raumaustragung bleibt dabei weiterhin im Einsatz. Dank der neuen Fröling Connect-Technologie kann die Anlage komfortabel ferngesteuert und überwacht werden. Betriebsmeldungen werden dabei per E-Mail oder Push-Nachricht direkt an den Betreiber gesendet – für eine effiziente und umweltfreundliche Heizlösung.

OBJEKTDATEN

Standort:
Habstetten, BE

Kesseltyp:
T4e, 180 kW

Austragung:
Bestehende Zentrumsaustragung wurde beibehalten

Brennstoff:
Restholz aus der Holzverarbeitenden Industrie

In Betrieb seit:
2023



„Neben modernster Technik und sicherem Betrieb schätze ich den zuverlässigen Kundendienst. Das ist für mich entscheidend!“

Markus Walther, Anlagebetreiber

Foto: Markus Walther



Wärmeverbund mit Pelletheizung ersetzt Ölheizungen

In einer zukunftsweisenden Initiative haben die Davos Klosters Bergbahnen AG eine signifikante Umstellung ihrer Energieversorgung vollzogen. Anstelle von individuellen Heizlösungen für jedes Gebäude entschied man sich für einen Wärmeverbund in Zusammenarbeit mit ewz Energielösungen. Die Basis bildet eine moderne Pelletheizung, die zu 100 % mit Schweizer Holz betrieben wird. Diese umweltfreundliche Entscheidung vermeidet fossile Brennstoffe und nutzt Holz aus heimischen Wäldern, welches während seines Wachstums CO₂ absorbierte und dieses bei der Verbrennung wieder neutral freisetzt. Der Entschluss fiel im Kontext bevorstehender Grossprojekte, darunter der Neu-

bau eines Mehrfamilienhauses und eines Parkhauses sowie die Sanierung der Heizungen bestehender Strukturen wie dem Hotel National und Josephs Haus. Die Fertigstellung des zentralen Heizsystems, welches mittlerweile drei bis vier Gebäude versorgt, erfolgte im Herbst 2021. Die Strategie, Energiekosten langfristig zu senken, hat sich bewährt und eröffnet zugleich die Perspektive, zusätzliche Gebäude an das Fernwärmenetz anzuschliessen. Das Herzstück des Projekts, das zentrale Heizsystem, sorgt dabei nicht nur für effiziente Wärmeversorgung, sondern auch für eine einladende und warme Atmosphäre, die Gästen und Bewohnern gleichermaßen zugutekommt.

OBJEKTDATEN

Standort:

Davos, GR

Kesseltyp:

**PT4e, 200/250 -
total 600 kW Heizleistung**

Austragung:

3-Silo mit Maulwurf

Brennstoff:

Pellets

In Betrieb seit:

2021



„Als Hotelbetrieb legen wir grossen Wert auf Umweltfreundlichkeit. Mit unserer Entscheidung, auf Holz als Heizquelle zu setzen, leisten wir einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. So können wir unseren Gästen nicht nur einen komfortablen Aufenthalt bieten, sondern auch mit gutem Gewissen für die Zukunft unseres Planeten handeln.“

Hotelmaking



Foto: Hotel National

Parkhotel Margna, CH-Sils-Baselgia



Tradition trifft auf grüne Technologie

Das traditionsreiche Parkhotel Margna in Sils Baselgia, gegründet 1817, hat sich durch seine jüngsten Renovierungen nicht nur äusserlich erneuert, sondern auch einen entscheidenden Schritt in Richtung Klimaneutralität gemacht. Ein Kernstück der Renovierung war die Umstellung des Heizsystems auf Holzpellets, die aus nachhaltig bewirtschafteten Schweizer Wäldern stammen. Diese Umstellung ermöglicht eine deutliche Reduktion des CO₂-Ausstoßes und unterstreicht das Engagement des Hotels für umweltfreundliche Energiequellen.

Die Installation des neuen Systems erforderte umfangreiche Investitionen, darunter der Einbau eines Pelletskellers und moderner Steu-

erungstechnologien, die effizient und ressourcenschonend arbeiten. Zusätzlich zur technologischen Modernisierung wurde der historische Charakter des Gebäudes gewahrt. Ein früherer Eiskeller wurde zu einem ebenerdigen, barrierefreien Sekundäreingang umgebaut. Das Parkhotel Margna mit seinen 59 Zimmern und Suiten, drei Restaurants und einem umfassenden Wellnessbereich setzt mit diesen Neuerungen neue Maßstäbe für Luxus und Nachhaltigkeit in der Hotelbranche des Oberengadins. Die jüngsten Änderungen demonstrieren, wie das Hotel seine reiche Geschichte ehrt, während es gleichzeitig eine führende Rolle im umweltbewussten Tourismus übernimmt.

OBJEKTDATEN

Standort:
Sils-Baselgia, GR

Kesseltyp:
**PT4e, 200/250 kW -
total 450 kW Heizleistung**

Austragung:
Silo mit Maulwurfaustragung

Brennstoff:
Pellets

In Betrieb seit:
2019



Foto: Luzi und Simone Seiler

„Wir erlebten eine äusserst professionelle Installation und Einführung der Anlage. Eine zielgerichtete Planung und Beratung erfolgte vorgängig durch geschulte Allotherm-Spezialisten. Wir fühlten uns jederzeit gut begleitet, auch noch nach der Fertigstellung der beiden Fröling-Brenner. Mittlerweile kann unser Haustechniker vieles eigenständig erledigen, Verschleissteile wechseln und den Unterhalt bewerkstelligen.“

Luzi Seiler, Direktor



Nachhaltige Wärme auf Berns Hausberg: Neuer Kessel verbindet Tradition mit Innovation

Die Heizung auf dem Gurten wurde umfassend modernisiert. Ein in die Jahre gekommener Holzkessel wurde durch ein modernes Modell, den Fröling T4e Holzschnitzelkessel, ersetzt. Mit der Inbetriebnahme des neuen Kessels ist der Gurten nun optimal für den Winter gerüstet und bietet eine umweltfreundliche Heizlösung, die sowohl die Tradition des Holzheizens bewahrt

als auch modernen Effizienzstandards entspricht. Dank der automatischen Entaschung und Zündung des Fröling T4e hat sich der Wartungsaufwand drastisch reduziert. Mit diesem Schritt unterstreicht der Gurten sein Engagement für Nachhaltigkeit und verbessert gleichzeitig die Lebensqualität seiner Besucherinnen und Besucher.



OBJEKTDATEN

Standort:

Gurtenkulm, Wabern bei Bern

Kesseltyp:

T4e, 350 kW mit Zyklon

Brennstoff:

Holzschnitzel

In Betrieb seit:

2024



„Früher musste der Kessel täglich gereinigt werden, jetzt reicht es, einmal pro Woche die Asche abzusaugen.“

Olivier Pécoud

Foto: Olivier Pécoud



Effizienzschub in der Alpwirtschaft Horben: Wie eine moderne Hackgut-Heizung traditionelles Heizen revolutioniert

In der idyllischen Landschaft von Horben in Beinwil hat die Alpwirtschaft Horben eine signifikante Modernisierung erlebt. Eine bestehende Hackgut-Heizung wurde durch eine neue, energieeffiziente Anlage ersetzt, die nun im Nebengebäude untergebracht ist. Diese moderne Heizung versorgt das benachbarte Restaurant und dessen Lüftungssysteme mit Wärme und benötigt dafür deutlich weniger Brennstoff als zuvor. Diese technologische Erneuerung führt zu einer erheblichen Reduk-

tion der Energiekosten, was gerade in Zeiten steigender Preise eine wirtschaftliche Entlastung darstellt. Die durch eine Fernleitung transportierte Wärme verspricht eine effiziente Nutzung und unterstützt das nachhaltige Konzept der Alpwirtschaft. Dieses Projekt demonstriert, wie moderne Technologien helfen können, traditionelle Betriebe umweltfreundlich und ökonomisch zu optimieren.



„Die Heizung läuft einwandfrei, ich bin zufrieden“

Stefan Villiger

OBJEKTDATEN

Standort:
Beinwil (Freiamt), AG

Kesseltyp:
T4e, 60kW

Austragung:
Bestehende Austragung

Brennstoff:
Holzsplitzel

In Betrieb seit:
2023





Hüttenzauber mit edlem Charme

Beim Bau der Hütten-Hotelanlage der Erlebniswelt Muotathal wurde eine perfekte Balance aus authentischen Elementen und traditionellem Handwerk geschaffen, ergänzt durch zeitgemässe Innovationen. Die Verwendung einfacher Bauweisen mit natürlichen Materialien und warmen Holzelementen in unkonventioneller Anordnung, gepaart mit schlichtem Luxus, vermittelt ein Gefühl von Gemütlichkeit und Wohlbefinden. Ein wesentlicher Bestandteil des umweltbewussten Konzepts ist die Installation einer modernen

Pelletsheizung, die eine nachhaltige und effiziente Wärmequelle darstellt. Diese umweltfreundliche Heizlösung nutzt komprimierte Holzpellets als Brennstoff, was nicht nur die traditionelle Holzarchitektur der Hütten-Hotelanlage ergänzt, sondern auch eine kosteneffektive und ökologische Heizalternative bietet. So wird jeder Aufenthalt im Hütten-Hotel der Erlebniswelt Muotathal nicht nur komfortabel, sondern auch umweltbewusst gestaltet.



„Endlich keine schlaflosen Nächte mehr, dank der neuen Fröling Pelletheizung!“

Carlo Heinzer

OBJEKTDATEN

Standort:
Muotathal, SZ

Kesseltyp:
PT4, 130 kW

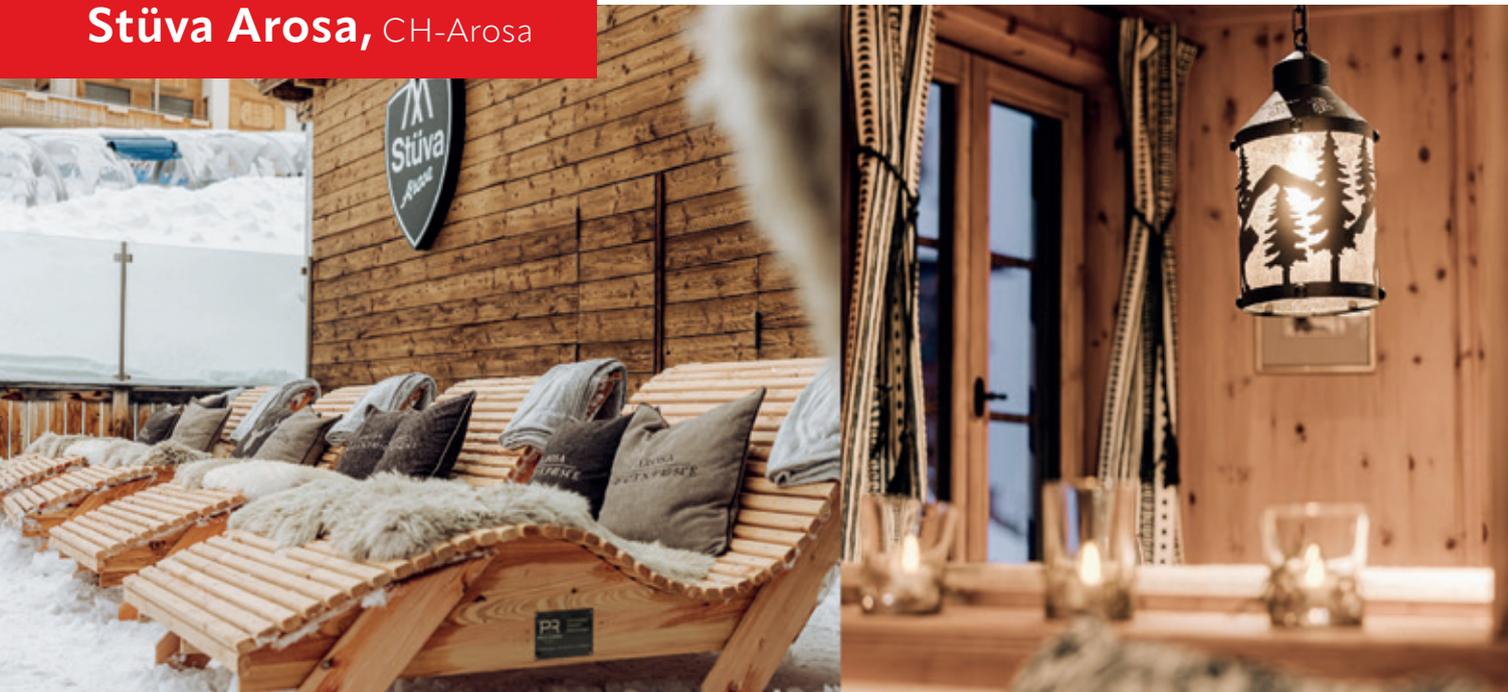
Austragung:
Rundaustragung

Brennstoff:
Pellets

In Betrieb seit:
2021



Foto: Carlo Heinzer



Geniessen Sie Wärme und Tradition im Stüva Arosa: Ein charman-tes Erlebnis mit nachhaltigem Komfort

Die Geschichte des Stüva in Arosa reicht zurück bis ins Jahr 1928, als es noch als „Der Eispavillon“ bekannt war. Im Jahr 1937 erfuhr das Lokal einen bedeutenden Umbau, der zur Entstehung der heute noch berühmten Beat-Stoffelstube führte. Diese Stube zeichnet sich durch die Verwendung von einheimischem Arvenholz und die Verzierung mit traditionellen altbündnerischen Schnitzereien aus.

In jüngerer Zeit wurde im Rahmen einer umfassenden Renovation die Heizungsanlage des Stüva modernisiert. Unter anderem wurde der alte Ölkessel durch einen effizienteren und zuverlässigeren Pelletskessel ersetzt, der perfekt dem Energiebedarf des Hauses gerecht wird. Die Umstellung macht den Betrieb nachhaltiger macht und den Charme des Stüva mit zeitgemässer Energieeffizienz verbindet.

OBJEKTDATEN

Standort:
Arosa, GR

Kesseltyp:
PE1e, 60 kW

Austragung:
RS 8 Saugsonden

Brennstoff:
Pellets

In Betrieb seit:
2024



Foto: Marc Bachmann

„Von Öl auf Pellets wechseln war überfällig und stellt sich als komfortabel, nachhaltig und genau richtig für unseren Energiebedarf heraus.“

Tim Disch



Foto: Tim Disch



Klein aber oho: Untereggen's nachhaltiger Wärmeverbund

In der idyllischen Gemeinde Untereggen hat sich ein kleines innovatives Projekt zur nachhaltigen Wärmeversorgung entwickelt. Der klein Wärmeverbund Mittlerhof - Untereggen wurde von Karl Reichmuth mit grosser Unterstützung von der Allotherm Zweigstelle in Wuppenau vorangetrieben. Reichmuth, der sowohl Eigentümer des lokalen Restaurants Mittlerhof als auch Inhaber eines Tiefbauunternehmens ist, hat die Entwicklung und Umsetzung des Projekts stark beeinflusst. Die Idee für den klein Wärmeverbund entstand aus der Notwendigkeit heraus, eine effiziente und umweltfreundliche Heizlösungen für das Restaurant und angrenzende Gebäude zu finden. Ein entscheidender Moment für

die Realisierung des Projekts war die Zusammenarbeit mit der Carrosserie Rütimann, einem weiteren lokalen Unternehmen. Durch diese Partnerschaft konnte der Wärmeverbund etabliert werden, der heute 70% seines Wärmebedarfs aus nachhaltigen Quellen deckt. Pläne für die nahe Zukunft beinhalten den Anschluss eines Einfamilienhauses und möglicherweise einem weiteren Gebäude. Insgesamt wurden dafür ca. 110 m Fernleitungsrohre verlegt. Das Beispiel des kleinen Wärmeverbundes des Untereggen zeigt, wie lokale Initiativen und unternehmerischer Weitblick zu nachhaltigen und innovativen Energielösungen führen können.



„Die unkomplizierte Planung sowie die Abwicklung waren beeindruckend“

Karl Reichmuth

OBJEKTDATEN

Standort:
Untereggen, SG

Kesseltyp:
T4e, 80 - 110 kW

Austragung:
5 m Gelenkarm System

Brennstoff:
Hackschnitzel

In Betrieb seit:
2024



Foto: Karl Reichmuth

IHRE ANSPRECHPERSONEN VOR ORT



Verkaufsberater Ostschweiz
Planung & Verkauf

Marc Bachmann
079 468 76 19
mbachmann@allotherm.ch



Verkaufsberater BE, BL, BS, FR, SO
Planung & Verkauf

Thomas Kaltenrieder
079 382 63 93
tkaltenrieder@allotherm.ch



Verkaufsberater Grossanlagen
Planung & Verkauf

Christoph Kohler
079 641 59 13
chkohler@allotherm.ch



Verkaufsberater Grossanlagen
Planung & Verkauf

Josef Graf
079 685 15 02
jgraf@allotherm.ch



Verkaufsberater Grossanlagen
Planung & Verkauf

David Stähli
076 349 08 53
dstaehli@allotherm.ch



Verkaufsberater Zentralschweiz
Planung & Verkauf

Erwin Muff
079 649 16 87
emuff@allotherm.ch



Verkaufsberater AG, BL, BS, SO
Planung & Verkauf

Christian König
076 218 45 14
ckoenig@allotherm.ch



Verkaufsberater BE, JU, VS
Planung & Verkauf

Stefan Waber
079 381 79 54
swaber@allotherm.ch



Gebietsvertreter Fröling

Silvan Eggenberger
079 478 46 88
s.eggenberger@froeling.com

Unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz geben wir gerne weiter – kontaktieren Sie uns.



Heizkessel- und Behälterbau GesmbH
A-4710 Grieskirchen, Industriestr. 12

Silvan Eggenberger
E-mail: s.eggenberger@froeling.com
Internet: www.froeling.com
Tel.: +41 79 478 46 88



Allotherm AG
Moosweg 19
CH-3645 Gwatt
+ 41 33 555 08 00

